



PROZESSOPTIMIERUNG
PROJEKTMANAGEMENT
ORGANISATIONSBERATUNG
INTERIMSMANAGEMENT

CH2+

Mitarbeiter 1-10
Branche Finanzdienstleistung
Umsatz mehr als 10 Mio. EUR *
Phase Existenzfestigung
Internet www.CH2-AG.de

* (im Vorjahr des Projektendes)

Strategische Budget- und Liquiditätsplanung

DER KUNDE UND SEIN GESCHÄFT

Die CH2 Contorhaus Hansestadt Hamburg AG wurde im September 2007 gegründet. Als modernes Emissionshaus initiiert und vertreibt die CH2 AG geschlossene Fonds und Containerdirektinvestments über Finanzdienstleister und institutionelle Partner an Endkunden.

AUSGANGSSITUATION

Bereits im ersten Geschäftsjahr konnte das junge Unternehmen ein erstes Beteiligungsangebot erfolgreich am Markt platzieren. Die Planung des Vertriebsstarts weitere Produkte befand sich in Vorbereitung. Für die Realisierung der neuen Produkte wurde die Gesellschaftsstruktur des Unternehmens erweitert. Parallel zu den Expansionsplanungen veränderte sich der Markt. Der strategische Umgang mit allen Ressourcen, d.h. auch den Finanzmitteln, wurde nochmals bedeutsamer, um den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens zu jedem Zeitpunkt durch entsprechende Steuerung sicherstellen zu können.

ZIELSETZUNG

Ziel des Projektes war die Einführung einer detaillierten Budget- und Liquiditätsplanung, die regelmäßig einen transparenten Überblick zum aktuellen Stand der Liquidität auf Ebene der CH2 AG aber auch auf Ebene der einzelnen Gesellschaften ermöglicht. Hierbei sollte sowohl die Entwicklung der einzelnen Produkte als auch unterteilt nach Fix- und variablen Kosten berücksichtigt werden.

VORGEHENSWEISE

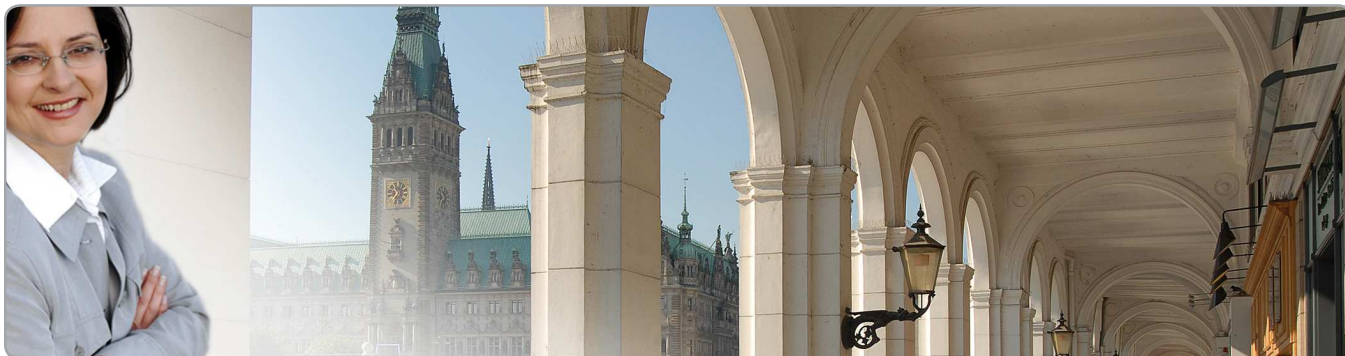
Im Rahmen des Projektauftrages wurde zunächst eine technische Grundlage für die Verwaltung des benötigten Datenmaterials unter Einsatz des

Datenbankprogramms MS ACCESS programmiert. Anschließend wurden die Buchungsdatensätze seit Unternehmensgründung in die Datenbank übernom-



„In turbulenten Zeiten ist jedes Stückchen Sicherheit von hoher Bedeutung. Die stets umsichtig und vorausschauend erstellten Planungsvorschläge waren eine sehr große Hilfestellung dafür, dass ich Entscheidungen schnell und richtig treffen konnte“

Antje Montag (Vorstand)



men und im weiteren Verlauf neue Zahlungsströme regelmäßig in die Datenbank erfasst. In Abstimmung mit der externen Steuerberatung wurde begleitend zur Datenerfassung das Ablagesystem der Buchhaltung neu strukturiert. Die Erfassung der historischen und aktuellen Zahlungsströme ermöglichte im Folgenden die aktuelle Planung regelmäßig mit den Vorjahreswerte in Vergleich setzen zu können. Darüber hinaus diente die Erfassung der Ist Kosten der Entwicklung einer individuellen Budgetnummernstruktur, die eine maßgebliche Voraussetzung für die zukünftig transparente Darstellung und Aggregation von Einzelkosten und Planungen darstellte.

Im nächsten Schritt wurde begonnen die Plandaten zu ermitteln und in die Gesamtplanung zu integrieren. Hierzu wurden relevante Vertragsunterlagen wie z.B. Verträge im Zusammenhang mit der Platzierung von Beteiligungsprodukten, Verträge mit Dienstleistern u.ä. eingesehen und analysiert, die Eckdaten herausgearbeitet und in die Planung übernommen. Weitere Positionen wurden zunächst auf Basis der historischen Ist Kosten geschätzt. Parallel zu diesem Prozess wurden Hintergründe, offene Punkte und vor allem steuerliche Fragestellungen regelmäßig mit dem Vorstand und der

externen Steuerberatung diskutiert. Ergänzend wurde im Verlauf des Prozesses in enger Abstimmung mit dem Vorstand das Layout der Berichterstattung erstellt und gewünschte Kennzahlen eingearbeitet.



„Frau Stroot steht für mich vor Allem für absolute Vertrauenswürdigkeit und Zuverlässigkeit – auf sie ist in jeder Hinsicht und zu jedem Zeitpunkt Verlass – ein weiteres Stückchen Sicherheit!“

Antje Montag (Vorstand)

Die Budget- und Liquiditätsplanung wurde im Folgenden monatlich selbständig durch NS_MC aktualisiert und mit dem Vorstand erörtert. In diesem Zusammenhang wurde regelmäßig auch der Monatsabschluss für die Übergabe an die externe Steuerberatung vorbereitet und individuelle Fragen zu einzelnen Rechnungen direkt mit internen Mitarbeitern und der externen Steuerberatung abgestimmt.

Temporär wurde zusätzlich die Verantwortung für die Durchführung des Zahlungsverkehrs übernommen.

Die erarbeiteten Ergebnisse dienen im Projektverlauf regelmäßig als Gesprächsgrundlage im Rahmen von Vorstands- und Aufsichtsratssitzungen. Nach Abschluss der Projektphase wurde die Aufgabenstellung an Mitarbeiter der CH2 AG übergeben

KUNDENNUTZEN

Aufgrund der vorhandenen Marktkenntnisse der NS-MC, sowie der detaillierten Einarbeitung in die individuellen Zahlen des Unternehmens konnten Budget- und Liquiditätsplanungen in hohem Maße selbständig und vollständig durch NS_MC erstellt werden. Neben der vollständigen Erfüllung aller Projektziele entstanden hierdurch außerdem noch umfangreiche freie Zeitressourcen für den Vorstand.